

## **Region Bremen-West**

Die Region West umfasst die Planbezirke Planbezirke Findorff / Walle und Gröpelingen/Oslebshausen. Die Planbezirke differieren stark sowohl in Hinblick auf die Sozialstruktur ihrer Stadt- bzw. Ortsteile als auch innerhalb dieser. Die ausgeglichene Sozialstruktur ist in Findorff zu finden, am höchsten belastet sind Gröpelingen und Oslebshausen.

Im Bremer Westen gibt es 11 Grundschulen, von denen 3 zu gebundenen Ganztagschulen umgewandelt wurden. Von den 5 Schulen der Sekundarstufe I sind 2 Schulen zu Ganztagschulen umgewandelt, eine weitere beginnt in diesem Schuljahr mit dem Entwicklungsprozess zur Ganztagschule. Drei Schulen der Sekundarstufe I arbeiten als Integrierte Stadtteilschulen, zwei als Schulzentren mit den Bildungsangeboten Sekundarschule und Gymnasium. Die beiden Förderzentren für die Bereiche Lernen, Sprache und Verhalten organisieren die sonderpädagogische Förderung in der Region Bremen-West. Ein Förderzentrum ist zu einer Ganztagschule umgewandelt worden. Es bestehen Kooperationsverträge zwischen Förderzentren und Schulen der Sekundarstufe I und II; in Schulen beider Sekundarstufen werden Kooperationsklassen geführt. Darüber hinaus weist der Bremer Westen mit 7 Beruflichen Schulen einschließlich dreier Gymnasialer Oberstufen die höchste Dichte Schulen des Sekundarbereichs II an in der Stadtgemeinde Bremen auf.

### **Gröpelingen und Oslebshausen**

In den Ortsteilen Gröpelingen und Oslebshausen gibt es 5 Grundschulen. Die Schule an der Oslebshäuser Heestraße und die Schule auf den Heuen in Oslebshausen wurden zu Ganztagschulen umgewandelt und erproben neue Arbeitszeitmodelle für die Lehrkräfte. Die Schule an der Fischerhuder Straße wurde zur 6-jährigen Grundschule umgewandelt. Drei der fünf Grundschulen erproben und praktizieren jahrgangsübergreifende Lernformen. Die Schule am Oslebshäuser Park, Förderzentrum für die Bereiche Lernen, Sprache und Verhalten wurde zur Ganztagschule umgewandelt. Die sonderpädagogische Förderung wird an den umliegenden Grundschulen integrativ realisiert, die Beschulung der Schülerinnen und Schüler ab der Klassenstufe 5 erfolgt im Gebäude des Förderzentrums. Zwei der fünf Schulen der Sekundarstufe I sind in Gröpelingen eingerichtet, beides Gesamtschulen (GSW) bzw. Integrierte Stadtteilschulen (Johann-Heinrich-Pestalozzi-Schule) im Ganztagsbetrieb.

### **Walle und Findorff**

In den Ortsteilen Walle und Findorff gibt es 6 Grundschulen. Die Schule am Pulverberg wurde zur Ganztagschule umgewandelt. An einer Grundschule wurden jahrgangsübergreifende Lernformen eingeführt. Die Schule an der Vegesacker Straße, Förderzentrum für die Bereiche Lernen, Sprache und Verhalten realisiert die sonderpädagogische Förderung integrativ an den umliegenden Grundschulen. In der Sekundarstufe I werden die Schülerinnen und Schüler in Kooperation mit den Schulzentren am Waller Ring und Findorff und im Gebäude des Förderzentrums beschult. Drei Schulen der Sekundarstufe I bieten integrierte Bildungsgänge (Helgolander Straße, auch Ganztagsbetrieb), in der Sekundarschule und dem Gymnasium Sek. I (Waller Ring, Findorff) an; in Findorff und dem SZ Walle werden Kooperationsklassen geführt.

Die Region West hat also eine hohe Schuldichte mit einem differenzierten Angebot von Profilen und Schulformen, die Schulentwicklung der Schulen vollzieht sich aufgrund der unterschiedlichen sozialen Strukturen und der Voraussetzungen im Stadtteil sehr vielfältig. Die Entwicklung der Bildungslandschaft der Region West muss auf der Folie der sehr unterschiedlichen sozialen Belastungen und der damit verbunden geringen Akzeptanz einiger Schulen betrachtet werden. Hochwertige und attraktive Bildungsangebote mit dem Ziel der Erhöhung der Bildungsbeteiligung, Verbünde, Kooperationen und Vernetzung mit allen wichtigen Akteuren in der Region (und überregional) sollen die Menschen stärken und die Region entwickeln.

**Sozialindikatoren:** Von –140,40 (Rang 2) in Gröpelingen bis 80,60 (Rang 72) In den Hufen (Ortsteil von Walle/Findorff)

# Schulstandorte der Region West



**Legende**

- Grundschulen
- Förderzentren
- Schulzentren Sek. I
- Gymnasien
- Gesamtschulen
- Berufliche Schulen
- ★ Ganztagschulen

lfd.-Nr.	Schule	Schulstufe/ Kapazität (Zielgröße)	Aktuelle Situation / Entwicklungsvorschlag	Antragsteller	Antragstellung zielt auf ...	vorläufige Hinweise
1	Admiralstraße	P Kl. 1-4 3-4-zügig				Beirat fordert Ausbau / Sicherung des "pädagogischen Mittagstisches"
		(3-zügig)	Verbindliche Kooperation mit dem SZ Findorff	A	längeres gemeinsames Lernen, konkrete Durchgängigkeit	
2	Augsburger Straße KOOP	P Kl. 1-4 4-zügig + 1 Koop	Teilnutzung durch FÖZ Vegesacker Straße (2 Klassen), Lese-Intensivmaßnahmen			
		(3-zügig + 1 Koop)	Verbindliche Kooperation mit dem SZ Findorff	A	längeres gemeinsames Lernen, konkrete Durchgängigkeit	
		2a	Umwandlung zur Ganztagschule	A B	gebundene Ganztagschule	Einrichtung zum Schuljahr 2010/11 geplant
2b						
3	Am Weidedamm	P Kl. 1-4 2-zügig	abgängige Mobilbauklassen (6); unzureichende Sporthallensituation			Ersatz der Mobilbauklassen im Rahmen der Gebäudesanierungsprogramme 2009 ff.; Verbesserung der Schulsportsituation im Rahmen verfügbarer Haushaltsmittel prüfen
		(2-zügig)	Verbindliche Kooperation mit dem SZ Findorff	A	längeres gemeinsames Lernen, konkrete Durchgängigkeit	

Legende:

Antragsteller: A Beirat B Schule

FÖZ Förderzentren GTS Ganztagschule, KOOP Kooperationsstandort

lfd.-Nr.	Schule	Schulstufe/ Kapazität (Zielgröße)	Aktuelle Situation / Entwicklungsvorschlag	Antrag- steller	Antragstellung zielt auf ...	vorläufige Hinweise
4	Melanchthon- straße	P Kl. 1-4 4-zügig	erhebliche Raumüberhänge, z.Zt. Teil- nutzung durch Klassen der ehemaligen Gr. Vor dem Stephanitor; jahrgangsübergreifende Klassenverbän- de, Schule mit Musikprofil			
		(2-3-zügig)	Umwandlung zur Ganztagschule	A B	gebundene Ganztagschule	Erweiterungsbau erforderlich, Einrichtung ab 2011 ff. (abhängig von den weiteren politischen / finanziellen Rahmensetzungen)
5	Nordstraße	P Kl. 1-4 3-4-zügig	Aufnahme der schulpflichtigen Kinder aus der Überseestadt			
		(3-zügig)	Umwandlung zur Ganztagschule	A B	gebundene Ganztagschule	Erweiterungsbau erforderlich, Einrichtung ab 2011 ff. (abhängig von den weiteren politischen / finanziellen Rahmensetzungen)

Legende:

Antragsteller: A Beirat B Schule

FÖZ Förderzentren GTS Ganztagschule, KOOP Kooperationsstandort

lfd.- Nr.	Schule	Schulstufe/ Kapazität (Zielgröße)	Aktuelle Situation / Entwicklungsvorschlag	Antrag- steller	Antragstellung zielt auf ...	vorläufige Hinweise
6	Pulverberg GTS	P Kl. 1-4 3-4-zügig	Vorbereitungskurs für Migranten / Migrantinnen			
		(3-zügig)				
7	Vegesacker Straße	FÖZ Kl. 5-10 1-2-zügig	Schule an 2 Standorten (Dependance Gr. Augsburger Straße), unzureichende Raumsituation			Auflösung der Dependance Augs- burger Straße
		(1-2-zügig)	Um- und Ausbau des Schulstandor- tes	A B	Verbesserung des Raumangebots (quantitativ, qualitativ), Erhalt des eigenständigen Förderzentrums	Kosten: 1,63 Mio. €- Abschließende Entscheidung nach Vorlage der Ergebnisse des Gutachtens zu den Förderzentren; Kooperation mit SZ Waller Ring / Findorff und Allgemeine Berufs- schule geplant

Legende:

Antragsteller: A Beirat B Schule

FÖZ Förderzentren GTS Ganztagschule, KOOP Kooperationsstandort

lfd.-Nr.	Schule	Schulstufe/ Kapazität (Zielgröße)	Aktuelle Situation / Entwicklungsvorschlag	Antragsteller	Antragstellung zielt auf ...	vorläufige Hinweise
8	Rhododendronpark (Lange Reihe)	FÖZ Kl. 11-12 1-zügig	Werkstufe, Standort: SZ Walle (s. lfd.-Nr. 12 )			
		(1-zügig)	z.Zt. kein Handlungsbedarf			Entscheidung nach Vorlage der Ergebnisse des Gutachtens zu den Förderzentren
9	Helgolander Straße GTS	ISS Kl. 5-10 4-zügig	Schule mit Musikprofil, Vorbereitungskurs für Migranten / Migrantinnen			
9a		(4-zügig)	Einrichtung einer Schule von Kl. 5-12/13 (in Kooperation mit den SZ Grenzstraße und Utbremen, s. lfd.-Nr. 16 und 17)	A	länger gemeinsam lernen, konkrete Durchgängigkeit von der Sek. I zur Berufsbildung / Studierfähigkeit	s. Alternative lfd.-Nr. 9b
9b			Einrichtung einer Schule von Kl. 5-12/13 (in Kooperation mit den SZ Waller Ring / Walle, s. lfd.-Nr. 11/12)	B	länger gemeinsam lernen, konkrete Durchgängigkeit von der Sek. I zur Berufsbildung / Studierfähigkeit	s. Alternative lfd.-Nr. 9a

Legende:

Antragsteller: A Beirat B Schule

FÖZ Förderzentren GTS Ganztagschule, KOOP Kooperationsstandort

lfd.-Nr.	Schule	Schulstufe/ Kapazität (Zielgröße)	Aktuelle Situation / Entwicklungsvorschlag	Antrag- steller	Antragstellung zielt auf ...	vorläufige Hinweise
10	Findorff GTS, KOOP	Sek.I Kl. 5-10 7-zügig + 1 Koop	Schule an 2 Standorten (Dependance Nürnberger Straße); aktuelle Raumsituation bietet wenig Raum für weitere Ganztagsangebote			Dependance an der Nürnberger Straße bleibt erhalten
10a		(7-zügig)	<b>Verbindliche Kooperation mit den 3 Findorffer Grundschulen</b>	A	<b>längeres gemeinsames Lernen, verbindliche Aufnahme aller Schüler / innen aus dem Stadtteil</b>	
10b		Kl. 5-10 (5-zügig) Kl. 11-13 (3-4-zügig)	<b>Einrichtung einer Schule von Klasse 5- 13; Umwandlung in eine integrierte Stadtteilschule und Angliederung einer gymnasialen Oberstufe (in Kooperation mit dem SZ Rübekamp); Einbeziehung der Schüler/innen mit Förderbedarf</b>	(A) B	<b>längeres gemeinsames Lernen, neue Schule von 5-12/13 (= neue GyO), konkrete Durchgängigkeit von der Sek. I bis zur Berufsbildung / Studierfähigkeit, Aufnahmegarantie für alle Schüler/innen aus dem Stadtteil; integrative Beschulung behinder- ter und nicht behinderter Kinder</b>	<b>Reduzierung der Aufnahmekapa- zitäten in der Mittelstufe erforder- lich, Beirat Findorff lehnt Einrichtung einer eigenen Oberstufe zum jetzigen Zeitpunkt ab</b>

Legende:

Antragsteller: A Beirat B Schule

FÖZ Förderzentren GTS Ganztagsschule, KOOP Kooperationsstandort

lfd.-Nr.	Schule	Schulstufe/ Kapazität (Zielgröße)	Aktuelle Situation / Entwicklungsvorschlag	Antrag- steller	Antragstellung zielt auf ...	vorläufige Hinweise
11	Waller Ring	Sek. I Kl. 5-10 6-zügig	bilinguale Bildungsgänge			
11a		(5-zügig)	Einrichtung einer Schule von Kl. 5-12/13 im Verbund mit den SZ Walle (s. lfd.-Nr. 12)	A B	länger gemeinsam lernen, konkrete Durchgängigkeit von der Sek. I zur Berufsbildung / Studierfähigkeit	s. Antrag der Helgolander Straße (Einbeziehung der ISS in die Verbundlösung, Umwandlung des SZ Waller Ring in eine integrierte Stadtteilschule)
11b			Umwandlung zur Ganztagschule	A B	gebundene Ganztagschule	Erweiterungsbau erforderlich, Einrichtung ab 2011 ff. (abhängig von den weiteren politischen / finanziellen Rahmensetzungen)
12	Walle (Lange Reihe)	Sek. II a/b Kl. 10-12 6-zügig (+ Gesundheitsberufe)	Schule an 3 Standorten (Dependancen Ritter-Raschen-Straße und Am Wandrahm)			Erhalt der beiden Dependancen
			Einrichtung einer Schule von Kl. 5-12/13 im Verbund mit dem SZ Waller Ring (s. lfd.-Nr. 11a)	A B	länger gemeinsam lernen, konkrete Durchgängigkeit von der Sek. I zur Berufsbildung / Studierfähigkeit	s. Antrag der Helgolander Straße (Einbeziehung der ISS in die Verbundlösung, Umwandlung des SZ Waller Ring in eine integrierte Stadtteilschule)

Legende:

Antragsteller: A Beirat B Schule

FÖZ Förderzentren GTS Ganztagschule, KOOP Kooperationsstandort



Ifd.-Nr.	Schule	Schulstufe/ Kapazität (Zielgröße)	Aktuelle Situation / Entwicklungsvorschlag	Antrag- steller	Antragstellung zielt auf ...	vorläufige Hinweise
13	Rübekamp	Sek. II a/b Kl. 10-12 6-7-zügig (+ Nahrungs- gewerbe)	defizitäre Raumsituation			
			verbindliche Kooperation mit dem SZ Findorff (s. Antrag Ifd.-Nr. 10b)	A B	konkrete Durchgängigkeit von der Sek. I bis zur Berufsbildung / Studierfähigkeit, Aufnahmegarantie für alle Schüler/innen aus dem Stadtteil	SZ Rübekamp ist außerdem Anwahlschule für Schülerinnen und Schüler aus Walle und Gröpelingen
14	Allgemeine Berufsschule (Steffensweg)	Sek. II b	Schule an 3 Standorten (Dependancen Valckenburghstraße / Sebaldsbrücker Heerstraße)			Auflösung der Dependance Sebalds- brücker Heerstraße geplant (s. auch PB 21, Ifd.-Nr. 9)
15	Großhandel, Außenhandel und Verkehr	Sek. II b	erhebliche Raumüberhänge			

Legende:

Antragsteller: A Beirat B Schule

FÖZ Förderzentren GTS Ganztagschule, KOOP Kooperationsstandort

lfd.-Nr.	Schule	Schulstufe/ Kapazität (Zielgröße)	Aktuelle Situation / Entwicklungsvorschlag	Antrag- steller	Antragstellung zielt auf ...	vorläufige Hinweise
16	Grenzstraße	Sek. II a/b	Einrichtung einer Schule von Kl. 5-12/13 (in Kooperation mit der ISS Helgolander Straße und dem SZ Utbremen, s. lfd.-Nr. 9a und 17)	A	länger gemeinsam lernen, konkrete Durchgängigkeit von der Sek. I zur Berufsbildung / Studierfähigkeit	ISS Helgolander Straße sieht auch Verbundlösung mit den SZ Waller Ring und Walle (s. lfd.-Nr. 9b)
17	Utbremen	Sek. II a/b	Einrichtung einer Schule von Kl. 5-12/13 (in Kooperation mit der ISS Helgolander Straße und dem SZ Grenzstraße, s. lfd.-Nr. 9a und 16)	A	länger gemeinsam lernen, konkrete Durchgängigkeit von der Sek. I zur Berufsbildung / Studierfähigkeit	ISS Helgolander Straße sieht auch Verbundlösung mit den SZ Waller Ring und Walle (s. lfd.-Nr. 9b)

Legende:

Antragsteller: A Beirat B Schule

FÖZ Förderzentren GTS Ganztagschule, KOOP Kooperationsstandort

Ifd.-Nr.	Schule	Schulstufe/ Kapazität (Zielgröße)	Aktuelle Situation / Entwicklungsvorschlag	Antragsteller	Antragstellung zielt auf ...	vorläufige Hinweise
1	Auf den Heuen GTS	P Kl. 1-4 2-zügig <b>(2-zügig)</b>	jahrgangsübergreifende Klassenverbände, Schule mit Musikprofil			
2	Halmerweg	P Kl. 1-4 4-zügig <b>(4-zügig)</b>	hoher Gebäudesanierungsbedarf, Lese-Intensivmaßnahmen, jahrgangsübergreifende Klassenverbände <b>Umwandlung zur Ganztagschule</b>	<b>A B</b>	<b>gebundene Ganztagschule</b>	<b>Erweiterungsbau erforderlich, Einrichtung ab 2011 ff. (abhängig von den weiteren politischen / finanziellen Rahmensetzungen)</b>
3	Pastorenweg	P Kl. 1-4 3-zügig <b>(3-zügig)</b>	jahrgangsübergreifende Klassenverbände <b>Umwandlung zur Ganztagschule</b>	<b>A B</b>	<b>gebundene Ganztagschule</b>	<b>Erweiterungsbau erforderlich, Einrichtung ab 2011 ff. (abhängig von den weiteren politischen / finanziellen Rahmensetzungen)</b>
4	Oslebshauser Heerstraße GTS	P Kl. 1-4 3-4-zügig <b>(3-zügig)</b>	Schule an 2 Standorten (Dependance Humannstraße)			Dependance Humannstraße bleibt erhalten

Legende:

Antragsteller: A Beirat B Schule

FÖZ Förderzentren GTS Ganztagschule, KOOP Kooperationsstandort

Ifd.-Nr.	Schule	Schulstufe/ Kapazität (Zielgröße)	Aktuelle Situation / Entwicklungsvorschlag	Antrag- steller	Antragstellung zielt auf ...	vorläufige Hinweise
5	Fischerhuder Straße	P Kl. 1-4 4-zügig Kl. 5-6 2-zügig	hoher Gebäudesanierungsbedarf; Teilnutzung durch Busbibliothek; Vorbereitungskurs für Migranten / Migrantinnen			Grundstück (12.330 m <sup>2</sup> , einschl. öffentlicher Spielplatz) nicht erweiter- bar
5a		(Kl. 1-4 4-zügig)	Schule von Klasse 0-4 / Einrichtung eines verpflichtenden Vorschuljahres	B	Beendigung des Schulversuchs 6-jährige Grundschule	erhebliche Raumüberhänge, Abstimmung mit Soziales erorderlich
5b			Umwandlung zur Ganztagschule	A B	gebundene Ganztagschule	Erweiterungsbau erforderlich, Einrichtung ab 2011 ff. (abhängig von den weiteren politischen / finanziellen Rahmenseetzungen)
5c		(Kl. 1-10 3-zügig)	Einrichtung einer Schule von Klasse 0-10 im Zusammenhang mit der Aufgabe der Johann-Heinrich- Pestalozzi-Schule (s. Ifd.-Nr. 8b)	A	länger gemeinsam lernen, neue Schule von 1-10	Schule lehnt Schulversuch für Schule von Klasse 1-10 ab; hoher Investitionsbedarf, Grundstück für ca. 600 Schüler / innen zu klein; kein bedarfs- gerechter (4-zügiger) Ausbau
5d			Einrichtung eines Quartiersbildungs- zentrums	A	Kooperationsverbünde auf Stadtteilebene: - niederschwellige Beratungs- / Unterstützungsangebote für 0-15-jährige und ihre Familien, - vernetzte Angebotsstrukturen, - Akzeptanz der gebundenen Ganztagschulen erhöhen	Ausbau der Schule zu einer 3- zügigen Ganztagschule (Klasse 1- 10) <u>und</u> Einrichtung eines Quartiersbildungszentrums ist auf dem vorhandenen Schulgrund- stück <u>nicht</u> darstellbar.

Legende:

Antragsteller: A Beirat B Schule

FÖZ Förderzentren GTS Ganztagschule, KOOP Kooperationsstandort

Ifd.-Nr.	Schule	Schulstufe/ Kapazität (Zielgröße)	Aktuelle Situation / Entwicklungsvorschlag	Antrag- steller	Antragstellung zielt auf ...	vorläufige Hinweise
6	Oslebshauer Park GTS	FÖZ Kl. 5-10 2-zügig	Schulstandort ist umfassend erweitert und saniert worden			Auswirkungen einer verstärkt integrativen Beschulung "greifen" erst langfristig
		(1-2-zügig)	<b>z.Zt. kein Handlungsbedarf</b>			<b>Entscheidung nach Vorlage der Ergebnisse des Gutachtens zu den Förderzentren</b>
7	Gesamtschule Bremen-West GTS	ISS Kl. 5-10 4-zügig	hohe Anzahlen übersteigen die Aufnah- mekapazitäten, Sportprofilschule			
		(4-zügig)				
8	Johann-H.- Pestalozzi- Schule GTS	ISS Kl. 5-10 5-zügig	hoher Sanierungsbedarf, soziale Entmischung, geringe Anzahlen; Vorbereitungskurs für Migranten / Migrantinnen			
		(4-zügig)	<b>Aufgabe des Schulstandortes / Neugründung an anderer Stelle</b>	<b>A</b>	<b>Sicherung eines attraktiven, wohnnahen und wettbewerbs- fähigen Schulangebots</b>	<b>s. Ifd.-Nr. 5c und 9</b>

Legende:

Antragsteller: A Beirat B Schule

FÖZ Förderzentren GTS Ganztagschule, KOOP Kooperationsstandort

Ifd.-Nr.	Schule	Schulstufe/ Kapazität (Zielgröße)	Aktuelle Situation / Entwicklungsvorschlag	Antrag- steller	Antragstellung zielt auf ...	vorläufige Hinweise
9	neu	ISS Kl. 5-10				
		(3-zügig)	Neubau einer Integrierten Stadtteilschule in Oslebshausen (Ganztagsschule)	A	längeres gemeinsames Lernen, Sicherung eines attraktiven, wohnnahen und wettbewerbs- fähigen Schulangebots	hohe Investitionskosten, der Standortvorschlag (ehem. Norfarg- Gelände an der Ritterhuder Heerstraße) ist für einen 3-zügigen Schulneubau <u>nicht</u> geeignet.
10	Reiherstraße	Sek. II b				
		Metalltechnik				

Legende:

Antragsteller: A Beirat B Schule

FÖZ Förderzentren GTS Ganztagsschule, KOOP Kooperationsstandort